

Chaosdrache

Skriptreferenz

Einleitung

0:00-0:36

In der antiken Welt gab es viele Kulturen, in denen von einem Monster des Todes erzählt wurde, das im tiefen, dunklen Meer lebt. In diesen Erzählungen standen der Drache und das Meer, in dem er lebte, für das Chaos, das die Schöpfung zurück ins Nichts zu stürzen droht.

Die Autoren der Bibel kannten diese Symbole nicht nur, sie nutzten sie auch in Geschichten und Gedichten in der ganzen Bibel.

Wirklich? Drachen in der Bibel?

Wie die Bibel die Drachensymbolik verwendet

0:37-1:42

Ja! Auf der ersten Seite der Bibel schafft Gott Ordnung indem er das trockene Land von den chaotischen Wassern trennt, die das Seeungeheuer zurückhalten.¹ Und dieses Monster steht in Verbindung zu der drachenähnlichen Schlange, auf die Adam und Eva im Garten treffen – ein Geistwesen, das sich die Mächte des Chaos und des Todes zu Nutze macht, um die Menschen in die eigene Selbstzerstörung zu locken.² Die biblischen Autoren nutzten das Bild des Drachens auch, um die gewaltvollen menschlichen Könige – wie den Pharao – zu beschreiben, der die Israeliten versklavte und tötete.³ Sogar der berühmten Goliath: In seiner detailliert beschriebenen Rüstung und seinen Waffen erscheint er wie ein geschuppter, schlangenartiger Riese.⁴

1. Genesis 1,20-21

2. Genesis 3,1-19

3. Jesaja 51,9-11
Hesekiel 29,1-4
Hesekiel 32,2

4. 1.Samuel 17,1-7

Das Seeungeheuer ist also in all diesen Formen unterwegs, aber es kann besiegt werden.

Ja, aber man muss vorsichtig sein, denn die Macht dieses Monsters hat eine seltsame Anziehungskraft. Ein Drachentöter kann dazu verleitet werden, sich die Macht des Monsters zu Nutze zu machen.

Und so selbst zum Monster zu werden.⁵

5. 2.Samuel 11,1-12;15

Genau.

Drachenreiche und der Menschen Sohn

1:43-2:21

Tatsächlich können ganze Weltreiche wie Monster werden. Als Israel im babylonischen Exil war, hatte der Prophet Daniel einen Traum von vier monströsen Tieren, die aus dem Wasser emporstiegen.

Oha! Mutierte Drachen?!

Sie repräsentieren gewaltvolle Königreiche, die mit den dunklen, geistlichen Mächten gemeinsame Sache machen.⁶ Aber dann erscheint eine neue Figur, die sich aus dem Land erhebt, um neben Gottes Thron zu sitzen. Und am Ende des Traums sieht Daniel diese Monster zerstört.

6. Daniel 7,1-8

Und wer ist dieser Drachentöter?

Nun, Daniel nennt ihn „einer wie eines Menschen Sohn“.⁷

7. Daniel 7,13-14

Sohn des Menschen – so bezeichnet Jesus sich selbst!⁸

8. Matthäus 9,6
Markus 8,31
Lukas 12,8
Johannes 8,28

Jesus stellt sich dem Drachen entgegen

2:22-3:09

Ja! Die Verfasser der Evangelien beschreiben Jesus als den, der sich diesem Drachen auf verschiedene Weisen entgegenstellt: Zum Beispiel als er im Sturm übers Wasser geht;⁹ Oder als er der Versuchung in der Wüste widersteht;¹⁰ Oder als er Tod und Krankheit in den Menschen überwindet.¹¹ Und auch wenn die Macht des Drachens sich richtig ins Zeug legt, um Jesus zu verführen, ...

9. Markus 6,45-52

10. Matthäus 4,1-11

11. Markus 2,1-12

... gibt Jesus nicht nach.

Jesus widersteht dem Drachen auf überraschende Weise. Er gibt sein Leben hin, und begibt sich freiwillig in den Bauch des Biests.¹²

12. Johannes 10,17-18
Matthäus 12,38-41
Lukas 22,39-54

Moment mal! Der Drachentöter wird vom Drachen verschlungen?

Wie man den Drachen überwindet

3:10-3:44

Nun, so sah es zumindest aus. Aber Jesus vertraute auf die Macht Gottes, auf der anderen Seite von Chaos und Tod neues Leben zu schaffen.¹³ Und er beruft seine Nachfolger, sich dem Drachen auf die gleiche Weise entgegenzustellen.

13. Lukas 7,11-17
Johannes 11

Das bedeutet?

Widerstehe der Versuchung, den gewaltvollen und zerstörerischen Wegen des Drachens zu folgen.¹⁴ Und fürchte dich nicht vor diesem Monster! Jesu Sieg über diese Kreatur hat einen Weg eröffnet, seiner Macht zu entkommen.¹⁵ Und vertraue auf die Macht Gottes, der eines Tages den Drachen für immer besiegen wird.¹⁶

14. Matthäus 5,38-41

15. Römer 12,20-21

16. Römer 12,17-19